

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Medizinisch-fachliche Fortbildung



Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen

in Kooperation mit dem Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München



Blended-Learning: 2 UE eLearning / 4 UE Präsenz

Inhalt

- ▶ **Klimawandel – Einführung in die Thematik**
Temperaturveränderungen, Erwärmung des Klimas, Treibhauseffekt, gesundheitliche Folgen
- ▶ **Hitze als Auswirkung des Klimawandels**
Hitzetage, Tropennächte, städtische Bebauung und Lufttemperatur
Fallbeispiel
- ▶ **Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme**
hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme und deren Symptome
Dehydration / Exsikkose
Fallbeispiel
- ▶ **Einordnung der Risikogruppe**
Definition/Einordnung der Risikogruppe
(Austrocknungsrisiko, Dehydrationsrisiko, Risikofaktoren wie Krankheit, Alter, etc.) / Fallbeispiel
- ▶ **Bedeutung für die Gesundheitsberufe**
Versorgungsauftrag/Aufgaben für MFA und Pflegende
Dehydration / Exsikkose – Maßnahmen planen, anleiten, durchführen und evaluieren / Fallbeispiel
- ▶ **Klimaschutz im Gesundheitswesen**
Klimaschützende Maßnahmen im Gesundheitssektor
Ökologisierung des Gesundheitssektors
- ▶ **Patientenversorgung während Hitzeperioden**
Vorstellung verschiedener Maßnahmen zur Versorgung hitzegefährdeter Patienten / Fallbeispiele
- ▶ **Vernetzungsmöglichkeiten**
Vernetzungsmöglichkeiten mit weiteren betreuenden Personen oder Einrichtungen
- ▶ **Präventionsmaßnahmen während Hitzeperioden**
Verhaltensregeln für Risikogruppen
Anpassung der Wohnumgebung, Rolle der Angehörigen / Fallbeispiel

Telelernphase

20.05. – 05.06.2020

Präsenztermin

Mittwoch, 10.06.2020

Uhrzeit

16:00 – 19:30 Uhr

Veranstaltungsort

48147 Münster,
Ärztammer Westfalen-Lippe, Gartenstr. 210-214



Aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor, den Präsenztermin ggf. in Form eines Webinars durchzuführen.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an einem Webinar eine stabile Internetleitung, den Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome sowie ein funktionierendes Audiosystem und ggf. eine Webcam und ein Mikrofon voraussetzt.

Veranstaltungsort

Internetlernplattform



Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen

Aufgrund des Klimawandels werden sich Umweltbedingungen zukünftig dynamischer verändern und Einfluss auf die Gesundheit der Bevölkerung nehmen. Dabei spielen Hitzeperioden eine maßgebliche Rolle und betreffen insbesondere Personen, die eine veränderte Anpassungskapazität aufgrund körperlicher und geistiger Einschränkungen bei Hitzeereignissen haben.

In dieser Gruppe gelten Menschen ab 65 und pflegebedürftige Menschen als besonders gefährdet, da die Fähigkeit des Körpers zur Selbstkühlung durch Schwitzen sowie das Durstempfinden mit zunehmendem Alter abnehmen und die Gefahr der Überhitzung damit deutlich steigt. Ältere Personen mit kardiovaskulären Erkrankungen weisen zudem ein erhöhtes Risiko auf, weitere Herz-Kreislaufkrankungen zu entwickeln. Hitzesommer haben bereits einen starken Zusammenhang zwischen extremer Hitze und einem erhöhten Morbiditäts- sowie Mortalitätsrisiko in der Bevölkerung gezeigt. Das Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin sowie das Institut für Didaktik- und Ausbildungsforschung in der Medizin am Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München haben durch Förderung des Bundesministeriums für Umwelt das vorliegende Bildungsangebot entwickelt, mit dem Ziel, MFA und Pflegenden vertiefende Kenntnisse und Fähigkeiten der Patientenversorgung während Hitzeperioden zu vermitteln.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Thomas Titgemeyer**

FA für Allgemeinmedizin, Langenberger Str. 1, 33397 Rietberg-Mastholte

Projektverantwortung

Dr. phil. **Julia Schoierer**

Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München, Ziemssenstr. 1, 80336 München

Teilnehmergebühren

- € **299,00** Praxisinhaber Mitglied der Akademie
- € **349,00** Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie
- € **249,00** Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartnerin: Burkhard Brautmeier, Tel.: 0251 929 - 2207, Fax: 0251 929 - 27 2207, E-Mail: burkhard.brautmeier@aekwl.de

→ EVA

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) für den hausärztlichen Bereich anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog



Akademie für medizinische Fortbildung
der Ärztekammer Westfalen-Lippe und
der Kassenärztlichen Vereinigung
Westfalen-Lippe
Postfach 40 67
48022 Münster

Fax: 0251 929-27220
E-Mail: brautmeier@ækwl.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu nachstehend genannter Maßnahme verbindlich an:

Titel der Veranstaltung: Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen

Datum der Veranstaltung: Präsenztermin 10.06.2020

Veranstaltungsort: Münster

Name: _____ Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Straße: _____
(Privatanschrift)

Ort: _____ Tel. (dienstl.): _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Akademischer Grad: _____

Fachgebiet: _____

Rechnungsempfänger:

Teilnehmer/in Dienststelle/Arbeitgeber

Dienstanschrift: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich das Informationsblatt „Informationen zum Datenschutz“ (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen habe und mit den beschriebenen Vorgehensweisen einverstanden bin. Die Informationen können jederzeit unter www.akademie-wl.de/datenschutz abgerufen oder in schriftlicher Form bei der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL erneut angefordert werden.

Ich erkläre mich mit der Verarbeitung der hier angegebenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 a; Art 4 Nr. 2 Datenschutzgrundverordnung) durch die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL einverstanden. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

(Ort/Datum)

(Unterschrift)

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß den Artikeln 13 und 14 der europaweit geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zu geben. Dieser Verpflichtung kommen wir gerne mit der Überreichung dieses Informationsblattes nach.

I. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihre Anmeldung zu dieser Fortbildungsveranstaltung bearbeiten zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden. Die Erhebung von Daten bei Dritten erfolgt nur, soweit sie uns hierzu Ihre Einwilligung geben. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch unter Umständen eine Bearbeitung Ihrer Anmeldung nicht erfolgen.

Die rechtliche Befugnis für die Datenverarbeitung ergibt sich insbesondere aus § 6 Abs. 1 Heilberufsgesetz NRW sowie Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e), Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO, § 3 und § 6 Datenschutzgesetz NRW.

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 4 Heilberufsgesetz NRW ist es u. a. die Aufgabe der Ärztekammer, die berufliche Fortbildung der Kammerangehörigen zu fördern und zu betreiben, um dazu beizutragen, dass die für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kammerangehörigen für das gesamte Berufsleben dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Praxis entsprechen, die Weiterbildung nach Maßgabe dieses Gesetzes zu regeln sowie fachliche Qualifikationen zu bescheinigen; die Kammern sind berechtigt, Daten über die Nachweise von Fort- und Weiterbildung sowie fachliche Qualifikation fortlaufend zu erfassen. Zudem hat die Kammer die beruflichen Belange der Kammerangehörigen wahrzunehmen.

II. EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Personenbezogene Daten übermitteln wir an Dritte nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Mitarbeiter der Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

III. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange und in dem Umfang auf, wie dies erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist.

IV. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der

zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.

V. KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Name: Die Ärztekammer Westfalen-Lippe, Körperschaft des öffentlichen Rechts vertreten durch den Präsidenten
Anschrift:
Gartenstraße 210 – 214,
48147 Münster
Tel.: 0251 929-0
Fax: 0251 929-2999
E-Mail: posteingang@aeowl.de
Homepage: www.aeowl.de

Datenschutzbeauftragter der Ärztekammer Westfalen-Lippe:
Name: Thomas Althoff
Anschrift:
Gartenstraße 210 – 214,
48147 Münster
Tel.: 0251 929-0
E-Mail:
datenschutzbeauftragter@aeowl.de

VI. ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDE FÜR DIE ÄRZTEKAMMER WESTFALEN-LIPPE:

Name: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)
Anschrift:
Kavalleriestraße 2 – 4,
40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0
Fax.: 0211 38424-10